



Press room

Archiv

Medienkontakte

Bildmaterial

Weitere Links

- Press room IBM Corporation (US)
- Press room IBM Deutschland (DE)
- Press room IBM Frankreich (FR)
- IBM Forschung
- IBM und Umwelt

Aktuelles

Twinterview zwischen Peter Wolf, Ringier und Urs Schollenberger (IBM Schweiz)/Tony Wehrstein (IBM Schweiz)

Zürich, 18.11.2009. Der Microblogging-Dienst Twitter wird immer beliebter - auch in der Schweiz. Grund genug für Peter Wolf von Ringier, Tony Wehrstein und Urs Schollenberger von IBM Schweiz den Kanal für ein innovatives Interview zum Thema Web2.0 zu führen. Das besondere daran: Die Interviewpartner mussten sich bei Fragen und Antworten auf maximal 140 Zeichen beschränken. Das gesamte Interview finden Sie hier zusammengefasst oder auf den beiden Accounts twitter.com/wolf und twitter.com/IBMCH.

Peter Wolf: Grosse Firmen nehmen Web2.0 ernst: An der SAP-Konferenz gabs gar reservierte Sitze für Blogger. Was macht Ihr so?

Tony Wehrstein: Richtig. Bei der Lotusphere 2009 waren 150 User, die live gebloggt, getwittert haben - der Info-Fluss war besser, als je zuvor.

Peter Wolf: Interessant, das wusste ich nicht (die erste Lotusphere seit langem, an der ich nicht teilnahm). Hattet Ihr spezielle Hashtags dafür?

Urs Schollenberger: Schade, dass Du nicht dabei warst - Hashtag war [#Lotusphere09](#). Damit konnte man auch Live Infos aus den Key-Sessions bekommen.

Peter Wolf: "Older tweets are temporarily unavailable." - Schade, hätte ich mir gerne rasch angesehen, aber Twitter klemmt gerade.

(Einwurf von Klaus Bild: btw, war [#ls09](#) für twitter & wird nächstes Jahr [#ls10](#) sein)

Urs Schollenberger: Thanks - richtiges Hashtag war natürlich: [#ls09](#)

Peter Wolf: Danke. Gab es auch richtige Interaktion? Haben Speaker während ihres Vortrags auf Twitter gecheckt, wie ihre Rede ankam?

Tony Wehrstein: Eine Umfrage ergab: 20% der Vortragenden auf der [#ls09](#) haben während ihrer Sessions AUF DER BÜHNE getwittert.

Peter Wolf: :-) In der einen einen Hand den Laserpointer, in der anderen das Handy?

Tony Wehrstein: Das ist Multitasking ;-> Nein - meistens waren zwei Personen auf der Bühne. Während einer vorträgt, twittert der andere.

Peter Wolf: Es gibt ja Kommunikationstrainer, die Speakern empfehlen, RealTime via Twitter zu checken, wie sie beim Publikum ankommen...

Tony Wehrstein: Web2.0 erhöht die Interaktivität. Für grosse Veranstaltungen mag das realtime twittern gut sein ([#ls09](#)) bei kleineren ist das fraglich-

Peter Wolf: ...ausser man verlegt sich komplett auf Compunication, so dass grad alle Anwesenden miteinander Instantmessengern... :-)

Urs Schollenberger: in dem Fall würden wir das bequemere Web-Conferencing anbieten und empfehlen... ;->

Peter Wolf: Genau, war auch nur halbierst gemeint. Aber das Q&A am Ende könnte man ja gut via Twitter oder Facebook-Chat abwickeln.

Tony Wehrstein: Genau - das ermöglicht "instant feedback" und regt sicher interessante Diskussionen an. Hashtag und Twitter sogar eher als FB.

Peter Wolf: Das denke ich auch. Und sicher auch interaktiver und transparenter als via SMS, die auf eine Leinwand gebeamt werden.

Peter Wolf: Als Abschlussfrage: Was haltet Ihr von dieser Form, ein Interview via Twitter zu führen? Was sind die Learnings (Hashtag, etc.)?

Urs Schollenberger: Form: sehr gut - ist nicht 1:1, sondern 1:many. haben zB von [@bloggingtom](#) direkt feedback bekommen. Hashtag muss sein wg Struktur ...

Tony Wehrstein: ... learning ausserdem: 140 Zeichen zwingen zur Präzision.

Peter Wolf: Ja, denke ich auch. Hashtag ermöglicht auch, mehrere Stränge gleichzeitig zu führen, sonst zieht sich das Ganze so in die Länge.

Peter Wolf: Das müssen wir unbedingt wiederholen. Und dann unter verschärften Bedingungen: Beide Off-Deck, nur mit dem Smartphone und unterwegs!

Tony Wehrstein/Urs Schollenberger: Vielen Dank für das Twinterview - war eine sehr interessante Erfahrung. Sollten wir wiederholen... ;-> Tony ([@tweh](#)) & Urs

Tony Wehrstein/Urs Schollenberger: Da sind wir doch gleich dabei...

Kontakt für Medienanfragen:

Sebastian Drews
IBM Switzerland Ltd
Media Relations
twitter.com/IBMCH

Vulkanstrasse 106
CH-8010 Zürich

Tel.: +41 (0) 58 333 5127
Mobile: +41 (0) 79 708 63 79
Mail: sebastian.drews@ch.ibm.com